

Der Arbeitsmarkt im Oktober 2024

30.10.2024 | Presseinfo Nr. 36

Leichter Anstieg der Arbeitslosenzahlen Nachfrage nach Arbeitskräften stabil

Pressematerial
AMR_Okt.2024

Bewegungen auf dem Arbeitsmarkt

Im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach 4.872 Personen arbeitslos - das sind 741 oder 17,9 Prozent mehr als im Vormonat und 750 (18,2 %) mehr als im Vorjahr. 1.826 davon meldeten sich nach dem Verlust ihres Arbeitsplatzes auf dem 1. Arbeitsmarkt. Dies ist bei den Zugängen aus Erwerbstätigkeit ein Plus von 351 Personen oder 23,8 Prozent im Vergleich zum Vormonat und ein Plus von 259 Personen oder 16,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Abgemeldet aus der Arbeitslosigkeit haben sich im Oktober 4.805 Personen. Dies sind 64 oder 1,3 Prozent mehr als im Vormonat und 638 (15,3 %) mehr als im Vorjahr. 1.552 davon konnten in eine Erwerbstätigkeit auf dem 1. Arbeitsmarkt einmünden, das sind 80 Personen oder 5,4 Prozent mehr als im Vormonat und 358 oder 30,0 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Arbeitslosenzahl insgesamt betrug 23.940 Personen. Dies sind 57 oder 0,2 Prozent mehr als im Vormonat und 1.475 oder 6,6 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote liegt bei 6,1 Prozent, nach 6,0 Prozent im Vormonat und 5,7 im Vorjahr.

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen

Im Bereich der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach entfielen von den 23.940 Arbeitslosen Ende Oktober 2024 insgesamt 8.479 auf die Arbeitslosenversicherung und damit 89 Personen oder 1,0 Prozent weniger als vor vier Wochen und 587 oder 7,2 Prozent mehr als vor einem Jahr. Bei den Jobcentern in der Grundsicherung sind 15.461 Arbeitslose gemeldet und damit 146 oder 1,0 Prozent mehr als im Vormonat und 908 oder 6,2 Prozent mehr als im Vorjahr.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigung erfasst zusätzlich zur Arbeitslosigkeit auch Personen, die als Teilnehmende von Maßnahmen, aufgrund von Krankheit oder sonstigen Gründen nicht als arbeitslos gezählt werden. Insgesamt sind in diesem Monat 30.237 Personen unterbeschäftigt und damit 600 Menschen oder 2,0 Prozent mehr als im gleichen Monat des Vorjahres. Der Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung beträgt aktuell 79,2 Prozent. Im Vorjahr waren es 75,8 Prozent.

Stellenzugang und -bestand

Die Unternehmen im Bezirk meldeten 1.034 neue offene Stellen, das sind 17 oder 1,7 Prozent mehr als im Vormonat und 23 oder 2,2 Prozent weniger als vor einem Jahr. Damit waren insgesamt im Berichtsmontat 5.376 offene Arbeitsstellen im Bestand gemeldet, was einem Minus von 5,9 Prozent zum Vorjahr entspricht.

Der Arbeitsmarkt nach Regionen

(Ausführungen zu den Geschäftsstellenbezirken finden Sie im beigefügten Arbeitsmarktreport.)

Oberbergischer Kreis

„Im Oktober verzeichnen wir im Oberbergisch Kreis einen leichten Rückgang der Arbeitslosenzahl. Gleichzeitig beobachten wir einen Abfall der Einmündungen auf dem ersten Arbeitsmarkt. Erfolgreich ist der Zuwachs mit 449 gemeldeten Arbeitsstellen auf einen Stellenbestand von 2.450. Dies eröffnet zahlreiche Chancen für die Menschen in unserer Region.“ – **Nicole Jordy**, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Entwicklung der Arbeitslosigkeit

Mit 1.774 Arbeitslosmeldungen und 1.791 Abmeldungen sank im Oberbergischen Kreis die Arbeitslosigkeit auf 8.274 (- 25 Arbeitslose, - 0,3 Prozent). Das sind 388 Arbeitslose (4,9 Prozent) mehr als im Vorjahr. 698 Personen mussten sich nach dem Verlust der Erwerbstätigkeit arbeitslos melden, das sind 153 (28,1 Prozent) mehr als im Vormonat und 143 (25,8 Prozent) mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig haben 561 Arbeitslose wieder eine Beschäftigung auf dem 1. Arbeitsmarkt gefunden – das sind 32 Personen oder 5,4 Prozent weniger als im Vormonat und 127 (29,3 Prozent) mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Arbeitslosenquote liegt wie im Vormonat bei 5,4 Prozent; im Vorjahr waren es 5,2 Prozent.

In den letzten vier Wochen sank die Arbeitslosigkeit im Bereich der Arbeitslosenversicherung um 23 (- 0,8 Prozent) auf 2.995 Personen. Zum Vorjahr ist das ein Plus von 195 Personen bzw. 7,0 Prozent. Im Bereich der Grundsicherung sank sie um 2 (- 0,0 %) auf 5.279 Personen – im Vergleich zum Vorjahr sind das 193 Personen mehr (+ 3,8 Prozent).

Entwicklung der Stellenangebote

Die oberbergischen Arbeitgeber meldeten dem gemeinsamen Arbeitgeber-Service von Agentur für Arbeit und Jobcenter im Oktober 449 neue Stellen. Dies sind 55 (14,0 Prozent) mehr als im Vormonat und 28 (6,7 Prozent) mehr als im Vorjahr. Damit sind aktuell 2.450 freie Arbeitsstellen (- 16 bzw. - 0,6 Prozent zum Vormonat) gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr sind dies 199 Stellen (7,5 Prozent) weniger.

Rheinisch-Bergischer Kreis

„Im Rheinisch-Bergischen Kreis beobachten wir im Oktober einen leichten Anstieg der Arbeitslosenzahl, während 568 Menschen erfolgreich eine Stelle auf dem ersten Arbeitsmarkt gefunden haben. Die Arbeitslosenquote bleibt im Vergleich zum Vormonat unverändert. Positiv ist der Zuwachs an gemeldeten Arbeitsstellen. Dies bedeutet, dass Unternehmen weiterhin aktiv auf der Suche nach Fachkräften sind. Unsere Agentur für Arbeit bietet umfassende Unterstützungsangebote, darunter individuelle Beratung, Qualifizierungsmaßnahmen und Arbeitsvermittlung, um sowohl Arbeitgebende als auch Arbeitssuchende bestmöglich zu unterstützen“ so **Nicole Jordy**, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach. „Insgesamt zeigt sich der Arbeitsmarkt weiterhin recht stabil und offen.“

Mit 1.713 Arbeitslosmeldungen und 1.624 Abmeldungen stieg im Rheinisch-Bergischen Kreis die Arbeitslosigkeit auf 9.107 Personen (+ 80 Personen, + 0,9 Prozent). Das sind 582 Arbeitslose (6,8 Prozent) mehr als im Vorjahr. 655 Personen mussten sich nach dem Verlust der Erwerbstätigkeit arbeitslos melden; das sind 137 (26,4 Prozent) mehr als im Vormonat und 113 (20,8 Prozent) mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig haben 568 Arbeitslose wieder eine Beschäftigung auf dem 1. Arbeitsmarkt gefunden – das sind 41 Personen oder 7,8 Prozent mehr als im Vormonat und 143 (33,6 Prozent) mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Arbeitslosenquote liegt nun bei 5,9 Prozent, nach ebenfalls 5,9 Prozent im Vormonat und 5,6 Prozent im Vorjahr.

In den letzten vier Wochen sank die Arbeitslosigkeit im Bereich der Arbeitslosenversicherung um 27 (- 0,8 Prozent) auf 2.206 Personen. Zum Vorjahr ist das ein Plus von 270 Personen bzw. + 9,2 Prozent. Im Bereich der Grundsicherung stieg sie um 107 (+ 1,8 Prozent) auf 5.901 Personen – im Vergleich zum Vorjahr sind das 312 Personen mehr (+ 5,6 Prozent).

Entwicklung der Stellenangebote

Die rheinisch-bergischen Arbeitgeber meldeten dem gemeinsamen Arbeitgeber-Service von Agentur für Arbeit und Jobcenter im August 312 neue Stellen. Dies sind 49 (18,6 Prozent) mehr als im Vormonat und 35 (10,0 Prozent) weniger als im Vorjahr. Damit sind aktuell 1.502 freie Arbeitsstellen (+ 52 bzw. + 3,6 Prozent zum Vormonat) gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr sind dies 178 Stellen (10,6 Prozent) weniger.

Leverkusen

„In Leverkusen haben 423 Menschen erfolgreich eine Anstellung auf dem ersten Arbeitsmarkt gefunden, was eine positive Entwicklung im Vergleich zum Vormonat darstellt. Mit 1.424 gemeldeten Stellen in der Region sehen wir zahlreiche Chancen für Arbeitssuchende“ so **Nicole Jordy**, Geschäftsführende der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach. „Unsere Mitarbeitenden stehen den Ratsuchenden, Arbeitgebern und Arbeitssuchenden jederzeit gerne für umfassende Beratungen zur Verfügung, um gemeinsam die beste Lösung zu finden und neue Perspektiven zu ermöglichen.“

Mit 1.385 Arbeitslosmeldungen und 1.390 Abmeldungen stieg in der Stadt Leverkusen die Arbeitslosigkeit minimal auf 6.559 (+ 2 Arbeitslose). Das sind 505 Arbeitslose (8,3 Prozent) mehr als im Vorjahr. 473 Personen mussten sich nach dem Verlust der Erwerbstätigkeit arbeitslos melden; das sind 61 (14,8 Prozent) mehr als im Vormonat und 3 (0,6 Prozent) mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig haben 423 Arbeitslose wieder eine Beschäftigung auf dem 1. Arbeitsmarkt gefunden – das sind 71 (20,2 Prozent) mehr als im Vormonat und 88 (26,3 Prozent) mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Arbeitslosenquote liegt nun bei 7,4 Prozent, nach 7,4 Prozent im Vormonat und 6,9 Prozent im Vorjahr.

In den letzten vier Wochen sank die Arbeitslosigkeit im Bereich der Arbeitslosenversicherung um 39 (- 1,7 Prozent) auf 2.278 Personen. Zum Vorjahr ist das ein Plus von 102 Personen bzw. 4,7 Prozent. Im Bereich der Grundsicherung stieg sie um 41 (+ 1,0 Prozent) auf 4.281 Personen – im Vergleich zum Vorjahr sind das 403 mehr (+ 10,4 Prozent).

Entwicklung der Stellenangebote

Die Arbeitgeber aus Leverkusen meldeten dem Arbeitgeber-Service im Oktober 273 neue Stellen. Dies sind 87 (24,2 Prozent) weniger als im Vormonat und 16 (5,5 Prozent) weniger als im Vorjahr. Damit sind aktuell 1.424 freie Arbeitsstellen (- 1 bzw. - 0,1 Prozent zum Vormonat) gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr sind dies 38 Stellen (2,7 Prozent) mehr.

Informationen und Erreichbarkeit:

Eine Kontaktaufnahme zur Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach ist jederzeit online möglich, verschiedene Angebote können unmittelbar über die Online-Services genutzt werden:

www.arbeitsagentur.de/eservices - 7 Tage/24 Stunden



Wie die Online-Kommunikation mit der Agentur für Arbeit funktioniert, erklären Videos der Bundesagentur für Arbeit auf YouTube.

Weitere Informationen und die aktuellen Öffnungszeiten finden Interessierte auf der Internetseite der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach:

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bergisch-gladbach/startseite>

Die kostenlosen Servicenummern sind montags bis donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr sowie freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr erreichbar:

- Arbeitnehmer/innen: 0800 4 5555 00
- Arbeitgeber/innen: 0800 4 5555 20

- Familienkasse: 0800 4 5555 30
- technische Fragen zu den eServices: 0800 4 5555 01

Folgen Sie uns in den sozialen Medien



Über die Bundesagentur für Arbeit

Kontakt
Über uns bei der BA
Veröffentlichungen
Presse

Themenbereiche

Arbeitslos und Arbeit finden
Schule, Ausbildung und Studium
Familie und Kinder
Menschen mit Behinderungen
Karriere und Weiterbildung
Für Menschen aus dem Ausland

Services

eServices im Überblick
Dienststelle finden
Newsletter
Apps

Weitere Internetauftritte

abi.de
Arbeitsmarktmonitor
Berufsinformationen BERUFENET
Berufsvideos BERUFE.TV
mein NOW
planet-beruf.de
Statistik
studienwahl.de